

# Prüfbericht

Nr. PB-01753/19

## Trinkwasseranalyse

Seite 1 von 2



HYDROLOGISCHE  
UNTERSUCHUNGSSTELLE  
SALZBURG GMBH

A-5020 Salzburg, Schillerstraße 25  
Tel.: +43(0)662 433257-0 Fax: -42  
e-mail: office@hus-salzburg.at  
www.hus-salzburg.at

FN 483397d  
Landesgericht Salzburg  
Firmensitz: Salzburg  
UID: ATU72830234

Ingenieurbüro für  
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft  
Laboranalytische Dienstleistungen

Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Schillerstraße 25 - 5020 Salzburg

Wassergenossenschaft Kuchl  
Markt 39  
5431 Kuchl

### LABOR

Salzburg, 25.04.2019  
Projekt C177 1 001 05  
Dipl.-Ing. Franz Seyringer

Verteiler:

2-fach Auftraggeber

## Trinkwasseruntersuchung

Protokoll-Nummer: 02307/19

Eingangs-Datum: 15.04.2019

Probenbezeichnung: Trinkwasserqualität (Routineuntersuchung)

### Probenahme-Daten

Probenahme durch: Mag. Stefan Holzner MSc; Hydrologische Untersuchungsstelle Salzburg - Labor

Probenahmeverfahren: Probenahme nach akkreditiertem Verfahren Pc0705 (Trinkwasser; ISO 5667-5:2006, ÖNORM EN ISO 19458:2006)

Art der Probenahme: Stichprobe

Ort der Probenahme: WG Kuchl; Maximilianquelle - Quellsammelschacht, Zulauf

Probenahme-Datum: 15.04.2019

Probenahme-Uhrzeit: 9:10

Witterung: Vorperiode: regnerisch

Tag der Probenahme: bewölkt

Beschaffenheit: Aussehen farblos; klar; ohne Bodensatz; geruchlos; Geschmack neutral  
AAqm400 (ÖNORM M 6620)Temperatur: 7,7 ± 0,2°C  
Pc024 (DIN 38404-4)el. Leitfähigkeit: 277 ± 9 µS/cm  
Pc006 (DIN EN 27888; 25°C)

### Labor-Daten

Probengefäße: institutseigenes Glasgefäß

Bearb.-Zeitraum: 15. - 23.04.2019

Die vorliegenden Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte Probe und sind kein allgemeiner Qualitätsnachweis. Für Proben, die nicht von Mitarbeitern der Hydrologischen Untersuchungsstelle Salzburg entnommen wurden, ist eine normgerechte Behandlung vor Einlangen in der Prüfstelle und eine fristgerechte Bearbeitung durch die Prüfstelle nicht gewährleistet. In solchen Fällen beziehen sich die gemachten Angaben ausschließlich auf den Probenzustand bei Einlangen im Labor.

### Erläuterungen zur Ergebnistabelle:

Spalte „Ergebnis“ „n.n.“ = nicht nachweisbar im angegebenen Volumen

Spalte „Unsicherheit“ Methodische Messunsicherheit auf einem Konfidenzniveau von ca. 95% (Erweiterungsfaktor k=2).

Im Falle einer Probenahme durch die akkreditierte Stelle ist in der Angabe auch die Messunsicherheit aus der Beprobung enthalten. Angabe „k.A.“: In der Datenbank ist derzeit noch keine entsprechende Angabe vorhanden. Bei Bedarf erfragen Sie die jeweilige Messunsicherheit bitte direkt bei uns.

Spalte „N“ Die mit „X“ markierten Methoden sind nicht im Umfang unserer Akkreditierung enthalten.

Spalte „F“ Die mit „X“ markierten Analysen wurden an einen akkreditierten Subauftragnehmer gegeben.

# Prüfbericht

Nr. PB-01753/19

25.04.2019

## Trinkwasseranalyse

Seite 2 von 2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TWV	N	F
<b>KBE 22°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
<b>KBE 37°C</b> Pm0010 (DIN EN ISO 6222:1999)	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
<b>coliforme Keime</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2014)	in 100 ml	n.n.	-	0 (I)		
<b>E. coli</b> Pm0020 (DIN EN ISO 9308-1:2014)	in 100 ml	n.n.	-	0 (P)		
<b>Enterokokken</b> Pm0030 (DIN EN ISO 7899-2:2000)	in 100 ml	n.n.	-	0 (P)		

**Anmerkungen:**

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Der vorliegende Prüfbericht stellt keine Gesamtbeurteilung der Trinkwasserversorgungsanlage nach LMSVG (§73-Gutachten) dar.



**Dipl.-Ing. Franz Seyringer**  
stellv. Abteilungsleiter Mikrobiologie und Hygiene  
für die akkreditierte Prüfstelle